

# 126 Jahre – Fürsorge für Pflanzen

Автор(и): Растителна защита  
Дата: 15.01.2022 Брой: 1/2022



*Heute werden, der Tradition folgend, 126 Jahre Pflanzenschutzaktivität in Bulgarien begangen – eine Geschichte voller Herausforderungen und Schwierigkeiten, deren Hauptauftrag die Bewahrung der Vielfalt der Pflanzenarten bleibt. Der Pflanzenschutz ist ein Schlüsselfaktor für die Entwicklung einer modernen und nachhaltigen Landwirtschaft, die im dynamischen Umfeld kontinuierlicher sozialer und wirtschaftlicher Veränderungen wettbewerbsfähig ist. Einen frohen Berufsfeiertag an alle, die der Sache des Pflanzenschutzes ergeben sind!*

**16. Januar – Tag des Pflanzenschutzbeauftragten**

Im fernen Jahr 1884 trat in Bulgarien die Reblaus – die "Weinpest" – auf, die schwerste Heimsuchung, die je unseren Weinbau getroffen hat. Innerhalb weniger Jahre wurde ein großer Teil der Weinberge in den Regionen Widin, Lom, Wraza und anderen zerstört. Der Weg der Reblaus von West nach Ost und von dort aus südlich über das Balkangebirge wurde mit hoch über den erkrankten Weinbergen angebrachten Streifen aus rotem Tuch markiert. Diese "Front" fegte über ganz Bulgarien hinweg und von 1.150.000 Dekar Weinbergen im Jahr 1897 verringerte sich die Fläche bis 1919 auf 434.000 Dekar. Das Auftreten der Reblaus machte die Verabschiedung dringender Maßnahmen erforderlich: die Erlassung des "Gesetzes über Maßnahmen gegen den Reblausbefall (Weinpest) und die Wiederherstellung der durch sie verwüsteten Weinberge" durch Dekret von Zar Ferdinand am 16. Januar 1896. Genau mit diesem Gesetz wurde der offizielle Beginn des Kampfes gegen Pflanzenschädlinge und der Pflanzenschutzaktivitäten in unserem Land gelegt. So wurde der 16. Januar zum Berufsfeiertag des Pflanzenschutzbeauftragten in unserem Land erklärt.

## **Geschichte der Pflanzenschutzaktivitäten in Bulgarien**

Es folgte eine Reihe von Gesetzen, die die Pflanzenschutzaktivitäten im Land gesetzlich regeln:

- Gesetz über die Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktion und den Schutz von Ackerland – 1925, das Quarantänemaßnahmen für die Einfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse regelt;
- 1930 wurde das erste eigenständige Gesetz verabschiedet, das den Schutz der Pflanzen vor Krankheiten und Schädlingen regelt, und durch Dekret Nr. 21 von Zar Boris III. vom 10.04.1933 wurde das Internationale Pflanzenschutzübereinkommen von Rom 1929 ratifiziert.

Über die Jahre gab es keine zentralisierte Struktur, um alle Pflanzenschutzaktivitäten im Land durchzuführen. Gemäß den im Internationalen Pflanzenschutzübereinkommen von Rom 1951 festgelegten Anforderungen ratifizierte die Große Nationalversammlung 1991 das Internationale Übereinkommen und ermöglichte durch diesen Akt die Einrichtung eines den internationalen Standards entsprechenden Dienstes.

Durch Dekret Nr. 131 vom 15. Juli 1992 des Ministerrates und die anschließende Verordnung des Ministers für Landwirtschaft und Lebensmittelindustrie vom 14. Oktober desselben Jahres wurde der Nationale Pflanzenschutzdienst (NPPS) gegründet.

Die Verabschiedung des Pflanzenschutzgesetzes von 1997 und des ergänzenden Gesetzes von 2001 bestätigten und institutionalisierten den Dienst als einzige offizielle staatliche Behörde für die Ausübung von Kontroll- und Regulierungsfunktionen im Bereich des Pflanzenschutzes. Als externe phytosanitäre Grenze der

EU hat sich der NPPS bemüht, die Gesetzgebung in Bereichen wie der biologischen Prüfung und Zulassung von Pflanzenschutzmitteln, dem ökologischen Landbau, der phytosanitären Kontrolle, dem zentralen Labor für Pestizidkontrolle und regionalen Laboren für Schädlingskontrolle an die der Gemeinschaft anzugleichen.

## **Пflanzenschutz – ein bevorzugtes akademisches Fach**

Der Tag des Pflanzenschutzbeauftragten wurde erstmals am 16. Januar 2006 feierlich in der Aula der Landwirtschaftlichen Universität – Plovdiv begangen, anlässlich des 110. Jahrestages der Ausgabe des ersten bulgarischen Gesetzesaktes im Bereich des Pflanzenschutzes. Im Laufe der Jahre hat die Hochschuleinrichtung bewiesen, dass sie der beste Ort für die Lehre und Entwicklung des Fachgebiets "Pflanzenschutz" ist.

---

Die Landwirtschaftliche Universität in Plovdiv und das Unternehmen "SGS Bulgaria" bündeln ihre Kräfte bei der Prüfung von Pflanzenschutzmitteln

---

Am 20. Dezember 2021 wurden bei einer feierlichen Zeremonie Auszeichnungen an die Universitäten verliehen, die nach dem Bulgarischen Hochschulrankingsystem in ihren Fachbereichen den ersten Platz belegen. Die Veranstaltung, bekannt als die "Akademischen Oscars", brachte die akademische Elite und Vertreter der Wirtschaft zusammen. Die Landwirtschaftliche Universität ist erneut nationaler Spitzenreiter in den Bereichen "Pflanzenbau" und "Pflanzenschutz".



*Mila Valkova, Senior Managerin "Recruitment and Employer Brand" bei "Kaufland – Bulgarien", überreichte einen Akademischen Oscar an die Rektorin der Landwirtschaftlichen Universität – Plovdiv, Prof. Dr. Hristina Yancheva. Foto: Landwirtschaftliche Universität*